

Grazer Zeitung vom 30. Juli 1999, Stk. 30, Nr. 352

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **12. Juli 1999**
über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschulen Feldbach**
(politischer Bezirk Feldbach)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBl.Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980, 6/1984, 72/1995 und 67/1998, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschulen Feldbach** umfaßt:

1. die *Stadtgemeinde Feldbach*;
2. die *Gemeinde Gniebing-Weißenbach* mit Ausnahme der Ortschaft Paurach;
3. von der *Gemeinde Kornberg bei Riegersburg* die Häuser Nr. 38 und 74 der Ortschaft Bergl, die Häuser Nr. 1-17, 17a, 21, 28, 30-41 und 44 der Ortschaft Dörfel und die Häuser Nr. 1-15, 17-24, 37, 38, 46, 50-65, 67-72, 76, 77, 80-83, 85-87, 89-98, 100, 101, 106-113 und 118-128 der Ortschaft Schützing und die Häuser Nr. 5-9, 33, 35, 36 und 40 der Ortschaft Oberkornbach;
4. die *Gemeinde Leitersdorf im Raabtal* mit Ausnahme der Häuser Nr. 14 und 15;
5. von der *Gemeinde Maierdorf* die Häuser Nr. 7-22, 29, 30, 32, 33, 35, 37, 38, 41-44, 46 und 47 der KG. Hirsdorf und die Häuser Nr. 4, 5 und 6 der Ortschaft Katzelsdorf der KG. Maierdorf;
6. die *Gemeinde Mühldorf bei Feldbach*;
7. die *Gemeinde Raabau*.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 3 und 5 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 1999** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 8. April 1963, LGBl.Nr. 129/1963, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic